

A7 Digitalisierung

Gremium: Kreisvorstand
Beschlussdatum: 18.11.2020
Tagesordnungspunkt: 1. Kommunalwahlprogramm

Text

- 1 Alle Bürger*innen sollen von der Digitalisierung profitieren können.
- 2 Der Lahn-Dill-Kreis soll mit der Digitalisierung transparenter,
3 bürger*innenfreundlicher und ökologischer werden. Eine gute Bürgerbeteiligung
4 setzt ein umfassendes Wissen der Bürger*innen über geplante Vorhaben und deren
5 Stand voraus. Hierfür wollen wir das bereits vorhandene
6 Bürger*inneninformationssystem attraktiver gestalten und seine Nutzung
7 vereinfachen. Um die Zugänglichkeit weiter zu erhöhen, wollen wir unter
8 technischen, organisatorischen, rechtlichen, finanziellen und ökologischen
9 Aspekten prüfen lassen, die Rats- und Ausschusssitzungen per Livestream zu
10 übertragen.
- 11 Nicht zuletzt die Corona-Krise hat gezeigt, dass wir privat und beruflich auf
12 eine leistungsfähige digitale Infrastruktur angewiesen sind. Unser Ziel ist der
13 flächendeckende Glasfaserausbau im FTTH (Fiber-to-the-Home) Standard. Damit
14 werden die Grundvoraussetzungen für mehr Arbeit im Homeoffice geschaffen. Durch
15 die wegfallenden Fahrten zum Arbeitsplatz können hierdurch die umweltschädlichen
16 Verkehrsströme reduziert werden. Im Bereich der Kreisverwaltung wollen wir hier
17 eine Vorreiterrolle einnehmen.
- 18 Der Lahn-Dill-Kreis muss zudem zu 100 % mit Mobilfunknetzen abgedeckt werden.
19 Eine moderne Mobilfunkanbindung mit dem neuen 5G-Standard ermöglicht überall
20 digitale Entwicklung und bringt städtische und ländliche Räume näher aneinander.
- 21 Wir wollen den Prozess zu Umsetzung des Online-Zugangs-Gesetzes aktiv begleiten.
22 Die Sicherheit der Daten ist für uns dabei Grundvoraussetzung für eine Akzeptanz
23 der digitalen Angebote bei den Bürger*innen. Neben der erforderlichen Hard- und
24 Software soll hierfür auch die Möglichkeit zur Fortbildung für alle
25 Mitarbeiter*innen der Verwaltung und für Arbeitnehmer/innen im Kreis insgesamt
26 bestehen.
- 27 Bei der verwendeten Software im Lahn-Dill-Kreis wollen wir vermehrt auf Open-
28 Source-Software setzen. Wir unterstützen hier die Initiative „Public Money,
29 Public Code“.